

PRESSEINFORMATION

Der begeisterte Koch Max Liebermann

7. Oktober 2021 bis 9. Januar 2022

Kochen vereint! In der Pandemie sind viele zu Hobby-Chefköch*innen geworden. Glücklicherweise schätzen sich nun vor allem jene, die die neuen Kochkünste blauäugig genießen können. Auch Max Liebermann fühlte sich der Verarbeitung gesunder Lebensmittel nah und malte sich selbst im Alter von 25 Jahren inzwischen von verschiedenstem Gemüse. Das Selbstbildnis widmete er seiner Mutter, denn Liebe ging auch für ihn durch den Magen.

Er bemerkte zudem seine jüdische Herkunft in diesem Bild, in dem er das über Kopf hängende Huhn inmitten des Gemüses mit einem rotweißen Siegel versah, das die koschere Schlachtung bezeugte.

Liebermanns Oeuvre ist so vielfältig, wie einzigartig!

Das Hessische Landesmuseum Darmstadt zeigt vom 7. Oktober 2021 bis 9. Januar 2022 ganz besondere Schätze aus dem vielfältigen Werk des Künstlers Max Liebermann (20. Juli 1847 – 8. Februar 1935), welche sich bisher nie in dieser präzisen Auswahl zusammengefunden haben. Was die Ausstellung »Ich. Max Liebermann – Ein europäischer Künstler« so kostbar macht, ist nicht allein die Vielzahl der gezeigten Werke, sondern die hohe Qualität, die sich in ihren Stücken manifestiert. Dies ist zahlreichen Leihgeber*innen zu verdanken, wie u.a. Nationalgalerie Berlin, Musée d'Orsay Paris, Kunstmuseum Den Haag, Teylers Museum Haarlem, Musée des Beaux-Arts Dijon und zahlreichen deutschen Sammlungen.

Einen starken audiovisuellen Eindruck liefert Ihnen der erste Ausstellungs-Teaser, welchen Sie auf unseren Sozialen Medien (@hlmd) oder hier abrufen können:

<https://www.youtube.com/watch?v=1MkL12OPoZM>

Als treibende Kraft der deutschen Kunst des neunzehnten Jahrhunderts war Max Liebermann mit ganz Europa vernetzt und galt als verbindendes Glied, der die deutsche mit der französischen und holländischen Kunst auf eindrucksvollem Wege vereinte. Die Ausstellung thematisiert Liebermanns Auseinandersetzung mit seinen Vorbildern, zu denen unter anderem Jean-François Millet und Rembrandt van Rijn gehörten, und ermöglicht eine direkte Gegenüberstellung zu ihnen.

Er hat den Realismus mitbegründet, den deutschen Impressionismus geprägt und die deutsche Kunst maßgeblich bestimmt. Aber wer war er wirklich? Wie wurde aus dem streng erzogenen Sohn einer großbürgerlichen Familie der Maler des einfachen bäuerlichen Lebens, als stünde ihm sonst nichts näher? Wie wurde aus dem angefeindeten Realisten schließlich der Meister des deutschen Impressionismus und

damit einer der bedeutendsten Akteure der deutschen Kunst? Max Liebermann war ein Erneuerer der Malerei und er malte kompromisslos das, was er als Forderung der Kunst seiner Zeit verstand.

Erleben Sie ab diesem Herbst mit uns Max Liebermann, seine Euphorie für das Alltägliche, für das Moderne, für die kosmopolitische Vernetzung!

Die Ausstellung steht unter der Schirmherrschaft von Donatus von Hessen.

Das Bild zum Text: <https://www.hlmd.de/presse/aktuelle-presetexte-bilder.html>

Weiterführendes Bildmaterial zum kostenlosen Download ausschließlich für die Berichterstattung zur Ausstellung finden Sie in unserem Pressebereich:
<https://www.hlmd.de/presse/aktuelle-presetexte-bilder/detail/news/pressebilder-ich-max-libermann-ein-europaeischer-kuenstler.html>

In Kooperation mit



Mit freundlicher Unterstützung von



KULTUR
STIFTUNG · DER
LÄNDER



Medienpartner



Pressekontakt:

Yvonne Mielatz-Pohl
Leiterin Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Hessisches Landesmuseum Darmstadt
Friedensplatz 1, 64283 Darmstadt
Fon : +49 (6151) 16-57 100
E-Mail: yvonne.mielatz-pohl@hlmd.de